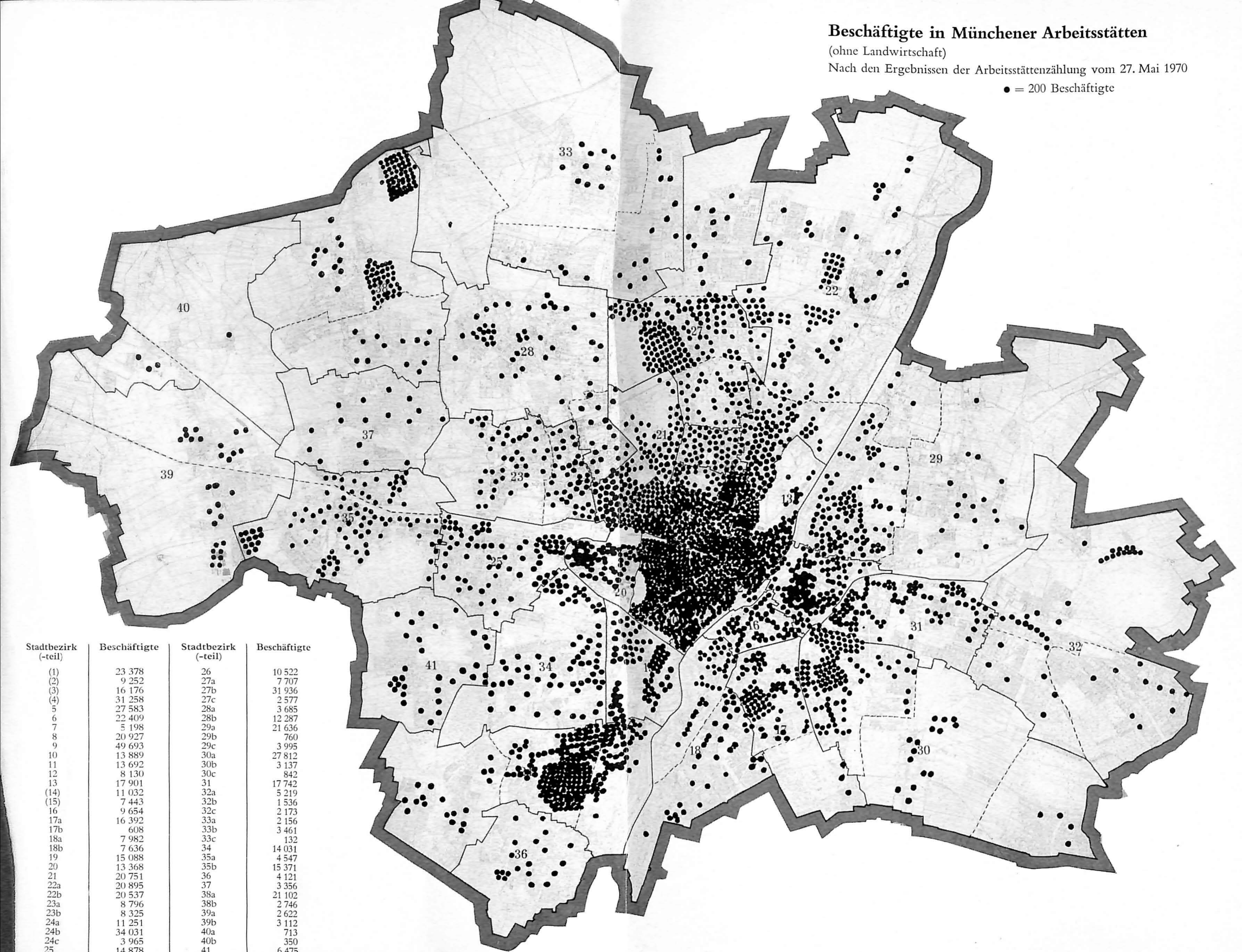


# Beschäftigte in Münchener Arbeitsstätten

(ohne Landwirtschaft)

Nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970

● = 200 Beschäftigte



| Stadtbezirk<br>(-teil) | Beschäftigte | Stadtbezirk<br>(-teil) | Beschäftigte |
|------------------------|--------------|------------------------|--------------|
| (1)                    | 23 378       | 26                     | 10 522       |
| (2)                    | 9 252        | 27a                    | 7 707        |
| (3)                    | 16 176       | 27b                    | 31 936       |
| (4)                    | 31 258       | 27c                    | 2 577        |
| 5                      | 27 583       | 28a                    | 3 685        |
| 6                      | 22 409       | 28b                    | 12 287       |
| 7                      | 5 198        | 29a                    | 21 636       |
| 8                      | 20 927       | 29b                    | 760          |
| 9                      | 49 693       | 29c                    | 3 995        |
| 10                     | 13 889       | 30a                    | 27 812       |
| 11                     | 13 692       | 30b                    | 3 137        |
| 12                     | 8 130        | 30c                    | 842          |
| 13                     | 17 901       | 31                     | 17 742       |
| (14)                   | 11 032       | 32a                    | 5 219        |
| (15)                   | 7 443        | 32b                    | 1 536        |
| 16                     | 9 654        | 32c                    | 2 173        |
| 17a                    | 16 392       | 33a                    | 2 156        |
| 17b                    | 608          | 33b                    | 3 461        |
| 18a                    | 7 982        | 33c                    | 132          |
| 18b                    | 7 636        | 34                     | 14 031       |
| 19                     | 15 088       | 35a                    | 4 547        |
| 20                     | 13 368       | 35b                    | 15 371       |
| 21                     | 20 751       | 36                     | 4 121        |
| 22a                    | 20 895       | 37                     | 3 356        |
| 22b                    | 20 537       | 38a                    | 21 102       |
| 23a                    | 8 796        | 38b                    | 2 746        |
| 23b                    | 8 325        | 39a                    | 2 622        |
| 24a                    | 11 251       | 39b                    | 3 112        |
| 24b                    | 34 031       | 40a                    | 713          |
| 24c                    | 3 965        | 40b                    | 350          |
| 25                     | 14 878       | 41                     | 6 475        |

## Arbeitsstätten und Beschäftigte in München

(Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970)

Gemäß Volkszählungsgesetz vom 14. April 1969 wurde am 27. Mai 1970 in allen Gemeinden der Bundesrepublik in Verbindung mit der Volks- und Berufszählung auch eine Zählung der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten durchgeführt. Das Ziel war eine möglichst lückenlose Bestandsaufnahme des gesamten Bereiches der gewerblichen Wirtschaft einschließlich der Organisationen ohne Erwerbscharakter, der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherungen (d. h. auch der Behörden und öffentlichen Verwaltung überhaupt). Erstmals nach 9 Jahren — also seit der Arbeitsstättenzählung von 1961 — bieten die Ergebnisse der jüngsten Zählung wieder einen umfassenden Einblick in die Wirtschaftsstruktur Münchens und die seither eingetretenen Änderungen, die in den allermeisten Branchen völlig neue Akzente gesetzt haben.

Die nachstehende Analyse der ersten Eckzahlen, die von der elektronischen Datenverarbeitung des Bayerischen Statistischen Landesamtes geliefert wurden, befaßt sich mit den Struktur- und Entwicklungsrelationen der branchenmäßigen und bezirklichen Verteilung der Arbeitsstätten sowie der in diesen tätigen Arbeitskräfte. Entsprechend der bundeseinheitlichen Methodik gilt dabei jede nichtlandwirtschaftliche Einheit als Arbeitsstätte, d. h. in der Regel ein Grundstück oder eine abgegrenzte Räumlichkeit, auf dem oder in der mindestens eine Person regelmäßig erwerbstätig ist. Gemäß diesem funktionalen Erfassungsprinzip wird als Beschäftigungsvolumen einer Arbeitsstätte die seitens dieser registrierten Beschäftigungsfälle ausgewiesen. Nicht als eigene Arbeitsstätten zählten indes solche der Landwirtschaft und private Haushalte mit Hauspersonal, ferner auch nicht die sog. Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes und sämtliche Baustellen im Stadtgebiet. Das von diesen eingesetzte Personal war vielmehr in den Betriebsbögen am Firmenhauptsitz der einzelnen Bauunternehmen anzugeben. Letztere Vorschrift hat dazu geführt, daß das Heer der auswärtigen Baufirmen, die in unserer Stadt anlässlich des U- und S-Bahn-Baues und der Olympia-Baumaßnahmen allein oder im Verbund mit Arbeitsgemeinschaften Tausende von Arbeitsplätzen unterhalten, im Münchener Gesamtergebnis der Arbeitsstättenzählung nicht enthalten sind. Die Gesamtkapazität sämtlicher in München vorhandenen Arbeitsplätze ist also noch um etliches größer als die spezielle Beschäftigtenzahl aus der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung, und zwar um etwa 7%, wobei die Gesamtgrößenordnung bei 784 400 Arbeitsplätzen zu sehen ist, errechnet aus 685 400 in München wohnhaften Erwerbstätigen zuzüglich einem Saldo von 113 000 Berufsein- und 14 000 Berufsauspendlern.

Im Rahmen des bundeseinheitlichen Konzeptes sind in München am 27. Mai 1970 insgesamt 49 858 nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten mit 729 979 Beschäftigten gezählt worden. Ein Vergleich mit den entsprechenden Werten von 1961 — dem Jahr der erstmaligen Arbeitsstättenzählung gleicher Art — läßt sehr deutlich erkennen, daß die Auswirkungen eines die gesamte Wirtschaft betreffenden Konzentrationsprozesses sehr rasch fortgeschritten sind. Gemeint ist der langfristig anhaltende Abbau kleiner nicht wettbewerbsfähiger Betriebe und die Stilllegung unrationeller Zweigniederlassungen einerseits und die Konzentration der Arbeitskräfte auf eine geringere Anzahl vor allem von großen Arbeitsstätten andererseits. Danach hat sich der Bestand der Arbeitsstätten gegenüber 1961 um fast  $\frac{1}{4}$  ( $-24,2\%$ ) beträchtlich verringert, während die Zahl der Beschäftigten einen kräftigen Zuwachs um gut  $\frac{1}{10}$  ( $+11,2\%$ ) aufweist. Zuzufolge dieser

gegenläufigen Entwicklung ist die Arbeitsstättengröße im Gesamtdurchschnitt von 10 Beschäftigten seinerzeit auf fast 15 im Jahre 1970 gestiegen.

Wie kaum anders zu erwarten, sind die innerhalb der Wirtschaft im letzten Jahrzehnt vollzogenen Umschichtungen am Bedeutungswert der einzelnen Wirtschaftszweige nicht spurlos vorübergegangen, wie der Branchenvergleich der Ergebnisse von 1961 und 1970 in Tabelle 1 zeigt.

### Die Arbeitsstätten und ihre Beschäftigten 1961 und 1970 in München nach Wirtschaftsabteilungen (Arbeitsstättenzählungen vom 6. 6. 1961 bzw. 27. 5. 1970)

Tabelle 1

| Fachliche Gliederung   | Arbeitsstätten |          | 1970<br>% mehr<br>(weniger)<br>als 1961 | Beschäftigte<br>1961 | Beschäftigte 1970 |           |            | 1970<br>% mehr<br>(weniger)<br>als 1961 |
|--|----------------|----------|---|----------------------|-------------------|-----------|------------|---|
|  | 1961           | 1970     |   |                      | überhaupt         | weiblich  | je Betrieb |   |
| Nichtlandwirtsch. Gärtnerei und Tierzucht . . . . .              | 407            | 156      | -61,7                                   | 1 654                | 1 089             | 289       | 7,0        | -34,2                                   |
| Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . . . .                 | 64             | 64       | —                                       | 5 437                | 5 903             | 1 048     | 92,2       | + 8,6                                   |
| Chemie und Mineralölverarbeitung . . . . .                       | 293            | 263      | -10,2                                   | 7 682                | 10 884            | 4 981     | 41,4       | +41,7                                   |
| Kunststoffe, Gummi-, Asbestverarbeitung . . . . .                | 135            | 138      | + 2,2                                   | 5 809                | 6 228             | 2 024     | 45,1       | + 7,2                                   |
| Steine und Erden, Glas, Feinkeramik . . . . .                    | 315            | 225      | -28,6                                   | 4 388                | 3 379             | 602       | 15,0       | -23,0                                   |
| Eisen- und NE-Metalle, Gießerei, Stahlverf. . . . .              | 549            | 387      | -29,5                                   | 5 650                | 4 584             | 904       | 11,8       | -18,9                                   |
| Stahl-, Maschinen-, Fahrzeugbau . . . . .                        | 1 255          | 1 250    | - 0,4                                   | 58 501               | 81 038            | 15 672    | 64,8       | +38,5                                   |
| Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik usw. . . . .                 | 1 290          | 1 232    | - 4,5                                   | 63 965               | 82 790            | 30 869    | 67,2       | +29,4                                   |
| Holz-, Papier-, Druckgewerbe . . . . .                           | 1 823          | 1 352    | -25,8                                   | 24 681               | 26 060            | 8 442     | 19,3       | + 5,6                                   |
| Leder-, Textil-, Bekleidungs-gewerbe . . . . .                   | 4 615          | 2 315    | -49,8                                   | 29 521               | 20 528            | 14 279    | 8,9        | -30,5                                   |
| Nahrungs- und Genussmittel-gewerbe . . . . .                     | 1 831          | 1 214    | -33,7                                   | 21 572               | 19 734            | 6 746     | 16,3       | - 8,5                                   |
| Verarbeitendes Gewerbe . . . . .                                 | 12 106         | 8 376    | -30,8                                   | 221 769              | 255 225           | 84 519    | 30,5       | +15,1                                   |
| Bauhauptgewerbe . . . . .  | 957            | 896      | - 6,4                                   | 44 144               | 54 454            | 3 067     | 60,8       | +23,4                                   |
| Ausbau-, Bauhilfsgewerbe . . . . .                               | 2 313          | 1 758    | -24,0                                   | 14 288               | 12 343            | 1 247     | 7,0        | -13,6                                   |
| Baugewerbe . . . . .   | 3 270          | 2 654    | -18,8                                   | 58 432               | 66 797            | 4 314     | 25,2       | +14,3                                   |
| Großhandel . . . . .   | 5 186          | 3 735    | -28,0                                   | 48 792               | 43 199            | 16 481    | 11,6       | -11,5                                   |
| Handelsvermittlung . . . . .                                     | 5 153          | 2 540    | -50,7                                   | 10 551               | 6 460             | 2 053     | 2,5        | -38,8                                   |
| Einzelhandel . . . . .   | 12 319         | 9 067    | -26,4                                   | 57 055               | 57 537            | 35 439    | 6,3        | + 0,8                                   |
| Handel . . . . .   | 22 658         | 15 342   | -32,3                                   | 116 398              | 107 196           | 53 973    | 7,0        | - 7,9                                   |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . . . .                    | 2 715          | 2 996    | +10,3                                   | 55 755               | 51 769            | 12 498    | 17,3       | - 7,2                                   |
| Kredit- und sonstige Finanzinstitute . . . . .                   | 390            | 693      | +77,7                                   | 15 328               | 21 672            | 10 820    | 31,3       | +41,4                                   |
| Versicherungsgewerbe . . . . .                                   | 766            | 678      | -11,5                                   | 14 560               | 20 147            | 9 072     | 29,7       | +38,4                                   |
| Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . . . . .               | 1 156          | 1 371    | +18,6                                   | 29 888               | 41 819            | 19 892    | 30,5       | +39,9                                   |
| Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . . . .                  | 3 069          | 2 572    | -16,2                                   | 20 203               | 19 322            | 10 539    | 7,5        | - 4,4                                   |
| Reinigung und Körperpflege . . . . .                             | 2 636          | 2 363    | -10,4                                   | 16 052               | 20 426            | 15 468    | 8,6        | +27,2                                   |
| Wissenschaft, Bildung, Kunst, Verlagswesen . . . . .             | 5 280          | 2 354    | -55,4                                   | 19 561               | 15 277            | 7 213     | 6,5        | -21,9                                   |
| Gesundheits- und Veterinärwesen . . . . .                        | 3 195          | 2 958    | - 7,4                                   | 8 022                | 10 000            | 6 868     | 3,4        | +24,7                                   |
| Rechts- und Wirtschaftsberatung u. ä. . . . .                    | 5 848          | 5 445    | - 6,9                                   | 21 025               | 29 035            | 12 613    | 5,3        | +38,1                                   |
| Sonstige Dienstleistungen . . . . .                              | 1 130          | 940      | -16,8                                   | 4 557                | 7 180             | 3 129     | 7,6        | +57,6                                   |
| Dienstleistungen von Unternehmen und<br>Freien Berufen . . . . . | 21 158         | 16 632   | -21,4                                   | 89 420               | 101 240           | 55 830    | 6,1        | +13,2                                   |
| Organisationen ohne Erwerbscharakter . . . . .                   | 983            | 947      | - 3,7                                   | 13 401               | 15 947            | 10 079    | 16,8       | +19,0                                   |
| Gebietskörperschaften . . . . .                                  | 1 179          | 1 238    | + 5,0                                   | 59 302               | 77 459            | 28 915    | 62,6       | +30,6                                   |
| Sozialversicherungen . . . . .                                   | 76             | 82       | + 7,9                                   | 5 027                | 5 535             | 2 629     | 67,5       | +10,1                                   |
| Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen . . . . .         | 1 255          | 1 320    | + 5,2                                   | 64 329               | 82 994            | 31 544    | 62,9       | +29,0                                   |
| München insgesamt . . . . .                                      | [65 772]       | [49 858] | -24,2                                   | [656 483]            | [729 979]         | [273 986] | 14,6       | +11,2                                   |

Unter den Veränderungen in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen und Branchen fällt der Arbeitsstättenschwund im Handel besonders auf. In knapp einem Jahrzehnt haben hier per Saldo um mehr als 7000 (= 32%) Handelsbetriebe ihre Tätigkeit aufgegeben. Dieser Rückgang macht fast die Hälfte der Gesamtabnahme unter den Arbeitsstätten in München aus. Vor allem befanden sich kleinere Einzelhandelsgeschäfte und Handelsvermittler darunter. Die Tendenz zur Schließung kleiner unrentabler Handelsbetriebe steigerte sich ebenso unaufhaltsam wie die Entwicklung moderner Einheiten zu größeren und leistungsfähigeren Verkaufsstätten im Rahmen von Filialketten, Supermärkten u. ä. Auch im privaten Dienstleistungsgewerbe, vorab im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe sowie unter den freien Berufen in Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik waren starke Rückgänge zu verzeichnen (Schließung zahlreicher kleiner Gaststätten, Pensionen und Fremdenheime und anderer nicht wettbewerbsfähiger

Ein-Mann-Betriebe in dieser Sparte). Das Minus an Arbeitsstätten im engeren privaten Dienstleistungsbereich belief sich auf mehr als 4500. Freilich war auch der Aderlaß im produzierenden und verarbeitenden Gewerbe außerordentlich groß, während 1961 noch rd. 12100 Niederlassungen industrieller und handwerklicher Unternehmen außerhalb des Baugewerbes gezählt wurden, ist die derzeitige Zahl auf rd. 8400, d. h. um 3700 oder 31% gesunken. Infolge zunehmender Mechanisierung und Nachwuchsmangels haben vor allem überaltete Handwerksbetriebe aufgegeben. Nicht viel anders ist die Entwicklung im örtlichen Bauhauptgewerbe, wie auch im Ausbau- und Bauhilfsgewerbe verlaufen. Ein Plus an Arbeitsstätten hat sich eigentlich nur in den Sparten: „Verkehr- und Nachrichtenübermittlung“, „Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe“ sowie „Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen“ eingestellt.

In der Regel ist die Einbuße an Arbeitsstätten in den allermeisten Branchen durch ein Plus an Arbeitsplätzen wettgemacht worden. Nur im Wirtschaftsbereich Handel (vor allem im Großhandel und in der Handelsvermittlung) ist zudem auch noch eine erhebliche Verringerung des Arbeitsplatzangebots eingetreten (— 9200 = 8%). Weniger Arbeitsplätze hat außerdem die Sparte Verkehr- und Nachrichtenübermittlung verzeichnet (— 4000 = 7%), obwohl hier die Niederlassungen sogar zugenommen haben. Eine Minderung des Arbeitsplatzangebots ist indes die deutliche Folge von Rationalisierungsmaßnahmen, die vor allem in städtischen und staatlichen Verkehrsunternehmen verwirklicht wurden.

Größten Anteil an dem ansehnlichen Neuzugang von insgesamt 73500 Arbeitsplätzen seit 1961 hat erwartungsgemäß das verarbeitende Gewerbe mit fast der Hälfte davon buchen können (+ 33500 Arbeitsplätze). Im Bereich der Gebietskörperschaften (also bei Behörden und Verwaltungen) belief sich der Zuwachs auf knapp 19000, innerhalb der privaten Dienstleistungen auf 12000, im Bereich Kreditinstitute und Versicherungen ebenfalls 12000 und schließlich im Baugewerbe auf 8500 Arbeitsplätze. In Auswirkung dieser vorwiegend expansiven Tendenz führt heute in München, gemessen an der Gesamtbeschäftigtenzahl, das verarbeitende Gewerbe mit einem Beschäftigtenanteil von 35,0% (1961: 33,8%) vor dem Handel mit 14,7% (1961: 17,7%), gefolgt von den privaten Dienstleistungen mit einem Anteil von 13,9% (1961: 13,6%), den Gebietskörperschaften mit 11,4% (1961: 9,8%), dem Baugewerbe mit 9,1% (1961: 8,9%), der Sparte Verkehr- und Nachrichtenübermittlung mit 7,1% (1961: 8,5%), den Kreditinstituten und dem Versicherungsgewerbe mit 5,7% (1961: 4,5%) und schließlich allen sonstigen Wirtschaftsbereichen mit einem Anteil von 3,1% (1961: 3,1%).

Unter den industriellen und handwerklichen Unternehmen spielten wie schon bisher die Gruppen „Elektrotechnik“ bzw. „Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau“ mit Abstand, und zwar zu etwa gleichen Teilen, die Hauptrolle. In beiden Bereichen wurden zusammen über 160000 Arbeitnehmer beschäftigt, das sind fast  $\frac{2}{3}$  aller Beschäftigten des verarbeitenden Gewerbes. Auf den nächsten Plätzen folgen die Gruppen: „Holz-, Papier- und Druckgewerbe“, „Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe“ sowie „Nahrungs- und Genußmittelgewerbe“ mit 26000, 21000 und 20000 Beschäftigten. Die höchsten Personalgewinne seit 1961 hatten die beiden Spitzenreiter, und zwar verbuchte der Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ein Plus von 22500 Arbeitnehmern und die Elektrotechnik usw. ein solches von 19000. Dagegen büßte in München die Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie erheblich an Gewicht ein, sowohl die Zahl der hier einzuordnenden Arbeitsstätten, als auch die der Beschäftigten ist überraschend zurückgegangen (— 2300 Arbeitsstätten, — 9000 Beschäftigte). Ebenfalls war eine starke Kapazitätseinschränkung im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe zu verzeichnen (— 600 Arbeitsstätten, — 1800 Beschäftigte).

Das jüngste Zensusergebnis bestätigt zudem, daß München auch nach der großen industriellen Expansion das Attribut eines hochrangigen Verwaltungs- und Behördenzentrums zukommt. Im Öffentlichen Dienst einschließlich Bahn, Post, Erziehung, Forschung und Gesundheitswesen

arbeiten in unserer Stadt über 140000 Menschen oder 19% sämtlicher Beschäftigten, das waren über 30000 mehr als vor 9 Jahren. Die Mehrzahl dieser Arbeitsplätze befindet sich auch nach Verlagerungen von Dienstbereichen in Außenbezirke weiterhin in der Innenstadt, und zwar treffen insgesamt 76000 oder 54% der Behördenarbeitsplätze auf diese.

Das wirtschaftliche Wachstum der Nachkriegszeit, die Verlagerung der urbanen Gewichte im mitteleuropäischen Raum und die dadurch hervorgerufenen Konzentrationserscheinungen haben natürlich auch die kommunale Selbstverwaltung der unaufhörlich wachsenden Millionenstadt vor eine Fülle neuer Probleme und Aufgaben in der Neuordnung der Lebensbeziehungen und der Versorgung ihrer Bürger mit öffentlichen Einrichtungen gestellt, die einen umfangreichen Verwaltungsapparat beanspruchen. Damit zählt auch die städtische Verwaltung einschließlich ihrer modernen Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen sowie der Verkehrsbetriebe zu den großen Unternehmen, von denen ebenfalls sehr nachhaltige Impulse ausgehen. Gegenwärtig beschäftigt die Stadtverwaltung rd. 40000 Personen.

Sehr aufschlußreich ist zudem das Ergebnis, das sich aus der Zusammenfassung der Wirtschaftsabteilungen in Tabelle 1 zu zwei Bereichen — wie folgt — darstellt:

|   |                |              |
|---|----------------|--------------|
| 1. Produzierendes und verarbeitendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe und Energiewirtschaft) = sekundärer Wirtschaftsbereich            |                |              |
| Jahr  | Arbeitsstätten | Beschäftigte |
| 1961 .....  | 15 440         | 285 638      |
| 1970 .....  | 11 094         | 327 925      |
| Veränderung 1961/70 .....   | —28%           | +15%         |
| 2. Private und öffentliche Dienstleistungen (einschl. Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe) = tertiärer Wirtschaftsbereich |                |              |
| Jahr  | Arbeitsstätten | Beschäftigte |
| 1961 .....  | 49 925         | 369 191      |
| 1970 .....  | 38 608         | 400 965      |
| Veränderung 1961/70 .....   | —23%           | + 9%         |

Auffällig ist, daß sich der Rückgang der Arbeitsstättenzahl im sekundären Bereich etwas intensiver als im tertiären Bereich ausgewirkt hat. Nach dem Trend innerhalb der modernen Erwerbsstrukturen wäre aber im tertiären Bereich ein besonders kräftiges Beschäftigtenplus zu erwarten gewesen. Indes hat in München in der Spanne 1961/70 die Zahl der Industriebeschäftigten am stärksten zugenommen. Der Zuwachs betrug im sekundären Bereich rund 42300 oder 15%, hingegen im tertiären erst rund 32000 oder 9%.

Über die Lage der Arbeitsstätten innerhalb der Stadt gibt das nach 62 Gebieten (Stadtbezirke bzw. -bezirksteile) aufgeschlüsselte Zahlenmaterial der Tabellen 2 und 3 Auskunft. Die dargebotenen Daten sind im einzelnen nach acht Wirtschaftsabteilungen gegliedert und erlauben damit auch eine Beurteilung der Strukturen und Schwerpunkte innerhalb der Bezirke. Der beigegebene Stadtplan mit dem eingezeichneten Streuungsbild der Arbeitsplatzkapazitäten versucht zudem, sozusagen optisch eine einprägsame Vorstellung über die Arbeitsplätze in der Stadtrunde in München zu geben.

Die jüngste Arbeitsstättenzählung hat vor allem bestätigt, daß die Stadtmitte weiterhin den Hauptschwerpunkt des Erwerbslebens in München bildet. Versteht man sie als die Summe der ersten 13 Stadtbezirke, so befinden sich hier über  $\frac{1}{3}$  sämtlicher Arbeitsplätze (259000 = 36%), die überwiegend den tertiären Sparten des Handels, des Bank- und Versicherungswesens und der privaten und öffentlichen Dienstleistungen zuzurechnen sind. Für die Stadtentwicklung ist indes bedeutsam, daß die Konzentration an Arbeitsplätzen im Stadtkern nicht weiter fortgeschritten, sondern einer gewissen Dezentralisation und Auflockerung gewichen ist. Gegenüber 1961 nahm nämlich in der Innenstadt die Zahl der Arbeitsstätten wie auch -plätze um jeweils

rd. 6000 und ihr Anteil an der Gesamtzahl der Münchener Arbeitsplätze von seinerzeit 40% auf heute 36% ab (1961: 265000, 1970: 259000 Arbeitsplätze). In den Zwischen- und Randbezirken ist die Zahl der Arbeitsstätten ebenfalls zurückgegangen, und zwar um 9200 (von seinerzeit 44800 auf 35600), hingegen sind hier seit 1961 insgesamt 81000 Arbeitsplätze oder 21% neu hinzugekommen (1961: 389500, 1970: 470500).

Die stärkste Arbeitsplatzkonzentration in spezieller Sicht der Münchener Stadtbezirke hat sich wiederum für den 1. Stadtbezirk, die eigentliche Altstadt, mit dem Maximalwert von 80100 Arbeitsplätzen ergeben (1961: 80600). Auf dem zweiten Rang folgt der 9. Stadtbezirk, das südliche Bahnhofsviertel, bekannt als Wiesenviertel, mit 49700 und auf den 3. Platz der 27. Bezirk Milbertshofen-Hart mit 42200 Arbeitsplätzen. Dieser nördliche Außenbezirk gehört zu der nördlichen Industriezone Münchens, die sich von Freimann über Milbertshofen, Moosach und Allach zieht (Stbez. 22b, 27b, 28b, 38a) und in der insgesamt rund 86000 Arbeitsplätze — vorwiegend der gewerblichen Wirtschaft registriert wurden (1961 erst 59000). Die südöstlich-südliche Industriezone, die Teile der Bezirke Berg am Laim, Ramersdorf, Obergiesing und Thalkirchen-Obersendling umfaßt (Stbez. 31, 30a, 17a, 24a, 24b) und die mit der Neuansiedlung und Erweiterung von Siemensbetrieben neue Impulse erhielt, hat ihren schon 1961 bestandenen Vorrang im Beschäftigungsvolumen gegenüber der Nordzone noch weiter ausgebaut. Die Gesamtzahl der Arbeitsplätze in diesem Zonenbereich vergrößerte sich in den letzten 9 Jahren von seinerzeit 90000 auf jetzt 107000. Im übrigen zeigt das Verteilungsbild der Arbeitsstätten eine sehr breite Streuung über nahezu alle Bezirke hinweg. Zu herausragenden Brennpunkten des Arbeitslebens mit über 10000 Arbeitsplätzen zählten im einzelnen noch folgende Stadtbezirke:

|                                    |        |                                 |        |
|------------------------------------|--------|---------------------------------|--------|
| 14 Haidhausen .....                | 18 500 | 23 Neuhausen, Nymphenburg ..... | 17 100 |
| 18 Untergiesing, Harlaching .....  | 15 600 | 25 Laim .....                   | 14 900 |
| 19 Sendling .....                  | 15 100 | 26 Schwabing-West .....         | 10 500 |
| 20 Schwanthalerhöhe .....          | 13 400 | 29 Bogenhausen .....            | 26 400 |
| 21 Neuhausen, Oberwiesenfeld ..... | 20 800 | 34 Waldfriedhofviertel .....    | 14 000 |
|                                    |        | 35 Pasing .....                 | 19 900 |

Weitere Informationen über die Vielfalt der Branchen innerhalb der großen Wirtschaftsabteilungen, deren Kapazitäten sowie deren Verteilung über die Stadt, ferner über die Branchenstrukturen hinsichtlich ihrer Zusammensetzung nach kleinen, mittleren und großen Betrieben sowie über die Organisations- und Rechtsform der Unternehmen und nicht zuletzt über die Zusammensetzung des Betriebs- und Behördenpersonals nach Beamten, Angestellten, Arbeitern, Lehrlingen, Zeitbeschäftigten und Ausländern werden in Kürze, wenn die entsprechenden Daten vorliegen werden, ebenfalls in der Münchener Statistik veröffentlicht.

Das gesamte Datenmaterial wird zudem erstmals in kleinräumiger Gliederung nach Planquadraten des Gauß-Krüger-Gitternetzes für Stadtforschungszwecke zur Verfügung gestellt; mit diesem tiefgegliederten Datenangebot werden künftig detailliertere und gezieltere Untersuchungen im Rahmen von Stadtentwicklungs- oder Verkehrsanalysen usw. in Teilräumen der Stadt vorgenommen werden können. Aus den kleinräumigen Zuordnungsmerkmalen für jede Arbeitsstätte ist es möglich, analog zu den bekannten und instruktiven Punktekarten der Einwohner- und Arbeitsstättenverteilung innerhalb der Stadt thematische Stadtpläne über den Besatz der einzelnen Wohn- und Arbeitsviertel mit privaten und öffentlichen Produktions- und Verteilungsstätten bzw. mit kulturellen Institutionen auszuarbeiten. Bei den diesbezüglichen Vorbereitungen wurden aus besonderer Veranlassung erste thematische Karten über das Verteilungsbild von Rechtsanwalts-, Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterpraxen über die gesamte Stadt und ausschnittsweise für die Innenstadt bearbeitet. Das Resultat dieses ersten Versuchs sind die in der vorliegenden Nummer der Münchener Statistik beigehefteten Kartenblätter.

**Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 27. Mai 1970  
in den Stadtbezirken (bzw. -teilen) nach Wirtschaftsabteilungen**

Tabelle 2

| Stadtbezirk (-teil)                   | Arbeitsstätten insgesamt | Zu- bzw. Abnahme 1961/70 | darunter Arbeitsstätten in |             |        |                                     |                  |                       |                  |  |  |
|---------------------------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------|--------|-------------------------------------|------------------|-----------------------|------------------|--|--|
|                                       |                          |                          | verarb. Gewerbe            | Bau-gewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenübermittlung | Kreditinstituten | Versicherungs-gewerbe | Dienstleistungen | Gebietskörperschaft, u. Organ. ohne Erwerbscharakter |  |
| 1 Altstadt                            | 3 642                    | -1 418                   | 370                        | 38          | 1 356  | 121                                 | 118              | 74                    | 1 334            | 217  |  |
| (1) (Max-Joseph-Platz)                | 834                      | -416                     | 96                         | 6           | 289    | 15                                  | 29               | 10                    | 335              | 54   |  |
| (2) (Angerviertel)                    | 799                      | -367                     | 106                        | 15          | 364    | 15                                  | 10               | 10                    | 206              | 61   |  |
| (3) (Sendlinger Straße)               | 836                      | -377                     | 83                         | 13          | 274    | 30                                  | 21               | 31                    | 339              | 43   |  |
| (4) (City)                            | 1 173                    | -258                     | 85                         | 4           | 429    | 61                                  | 58               | 23                    | 454              | 59   |  |
| 5 Maxvorstadt-Universität             | 1 274                    | - 543                    | 204                        | 26          | 363    | 24                                  | 32               | 27                    | 459              | 131  |  |
| 6 Maxvorstadt-Königsplatz             | 1 215                    | - 679                    | 171                        | 24          | 357    | 27                                  | 26               | 25                    | 429              | 151  |  |
| 7 Maxvorstadt-Josephsplatz            | 1 107                    | - 511                    | 194                        | 52          | 316    | 51                                  | 7                | 11                    | 444              | 31   |  |
| 8 Marsfeld                            | 665                      | - 455                    | 124                        | 20          | 213    | 29                                  | 8                | 9                     | 210              | 46   |  |
| 9 Wiesenviertel                       | 2 073                    | - 652                    | 233                        | 37          | 668    | 100                                 | 37               | 45                    | 747              | 204  |  |
| 10 Isarvorstadt-Schlachthofviertel    | 1 249                    | - 535                    | 259                        | 56          | 475    | 35                                  | 10               | 10                    | 344              | 59   |  |
| 11 Isarvorstadt-Glockenbachviertel    | 1 052                    | - 479                    | 250                        | 77          | 323    | 65                                  | 8                | 11                    | 295              | 19   |  |
| 12 Isarvorstadt-Deutsches Museum      | 886                      | - 336                    | 219                        | 31          | 306    | 39                                  | 10               | 4                     | 246              | 29   |  |
| 13 Lehel                              | 1 127                    | - 709                    | 180                        | 41          | 249    | 16                                  | 18               | 24                    | 504              | 94   |  |
| 14 Haidhausen                         | 1 819                    | -1 200                   | 388                        | 91          | 621    | 82                                  | 19               | 16                    | 531              | 69   |  |
| (14) (Haidhausen-Nord)                | 903                      | -582                     | 182                        | 48          | 293    | 47                                  | 5                | 6                     | 278              | 43   |  |
| (15) (Haidhausen-Süd)                 | 916                      | -618                     | 206                        | 43          | 328    | 35                                  | 14               | 10                    | 253              | 26   |  |
| 16 Au                                 | 853                      | - 335                    | 178                        | 43          | 273    | 60                                  | 4                | 10                    | 235              | 46   |  |
| 17 Obergiesing                        | 1 308                    | - 428                    | 256                        | 75          | 423    | 110                                 | 13               | 16                    | 369              | 45   |  |
| a (Alt-Obergiesing)                   | 1 199                    | -399                     | 241                        | 59          | 392    | 97                                  | 13               | 16                    | 338              | 42   |  |
| b (Fasangarten usw.)                  | 109                      | - 29                     | 15                         | 16          | 31     | 13                                  | —                | —                     | 31               | 3  |  |
| 18 Untergiesing-Harlaching            | 1 504                    | - 692                    | 251                        | 84          | 434    | 97                                  | 20               | 18                    | 545              | 44   |  |
| a (Untergiesing)                      | 667                      | -376                     | 154                        | 34          | 204    | 54                                  | 5                | 6                     | 188              | 16   |  |
| b (Harlaching)                        | 837                      | -316                     | 97                         | 50          | 230    | 43                                  | 15               | 12                    | 357              | 28   |  |
| 19 Sendling                           | 1 537                    | - 773                    | 252                        | 68          | 676    | 90                                  | 18               | 13                    | 370              | 44   |  |
| 20 Schwanthalerhöhe                   | 1 149                    | - 670                    | 246                        | 55          | 406    | 70                                  | 8                | 10                    | 316              | 36   |  |
| 21 Neuhausen-Oberwiesefeld            | 1 159                    | - 361                    | 242                        | 63          | 302    | 73                                  | 15               | 18                    | 359              | 83   |  |
| 22 Schwabing-Freimann                 | 3 007                    | - 727                    | 413                        | 102         | 800    | 147                                 | 48               | 55                    | 1 279            | 145  |  |
| a (Schwabing-Ost)                     | 2 135                    | -794                     | 241                        | 52          | 497    | 67                                  | 41               | 50                    | 1 067            | 107  |  |
| b (Freimann-Alte Heide)               | 872                      | + 67                     | 172                        | 50          | 303    | 80                                  | 7                | 5                     | 212              | 38   |  |
| 23 Neuhausen-Nymphenburg              | 1 581                    | - 869                    | 227                        | 75          | 440    | 65                                  | 21               | 17                    | 651              | 82   |  |
| a (östlich)                           | 940                      | -588                     | 131                        | 46          | 284    | 36                                  | 14               | 7                     | 380              | 40   |  |
| b (westlich)                          | 641                      | -281                     | 96                         | 29          | 156    | 29                                  | 7                | 10                    | 271              | 42   |  |
| 24 Thalkirchen-Obersendl.-Forstenried | 1 544                    | + 221                    | 267                        | 139         | 473    | 122                                 | 20               | 20                    | 452              | 42   |  |
| a (Thalkirchen-Ludwigshöhe)           | 297                      | -151                     | 82                         | 19          | 75     | 18                                  | 2                | 3                     | 84               | 11   |  |
| b (Obersendling)                      | 519                      | + 14                     | 119                        | 51          | 175    | 45                                  | 5                | 3                     | 108              | 10   |  |
| c (Forstenried-Fürstenried)           | 728                      | +358                     | 66                         | 69          | 223    | 59                                  | 13               | 14                    | 260              | 21   |  |
| 25 Laim                               | 1 525                    | - 269                    | 238                        | 78          | 510    | 108                                 | 13               | 19                    | 516              | 39   |  |
| 26 Schwabing-West                     | 1 851                    | -1 217                   | 286                        | 51          | 557    | 44                                  | 22               | 14                    | 820              | 50   |  |
| 27 Milbertshofen-Hart                 | 1 935                    | - 72                     | 298                        | 94          | 554    | 158                                 | 25               | 29                    | 698              | 71   |  |
| a (Schwabing-Nord)                    | 828                      | - 47                     | 92                         | 30          | 223    | 42                                  | 13               | 19                    | 363              | 42   |  |
| b (Milbertshofen)                     | 831                      | - 25                     | 161                        | 38          | 251    | 75                                  | 8                | 8                     | 271              | 16   |  |
| c (Hart)                              | 276                      | —                        | 45                         | 26          | 80     | 41                                  | 4                | 2                     | 64               | 13   |  |
| 28 Neuhausen-Moosach                  | 1 657                    | - 381                    | 329                        | 109         | 497    | 133                                 | 16               | 13                    | 491              | 58   |  |
| a (Äußere Dachauer Straße)            | 753                      | -421                     | 139                        | 41          | 223    | 48                                  | 5                | 8                     | 266              | 19   |  |
| b (Moosach)                           | 904                      | + 40                     | 190                        | 68          | 274    | 85                                  | 11               | 5                     | 225              | 39   |  |
| 29 Bogenhausen                        | 1 825                    | -1 022                   | 245                        | 96          | 456    | 88                                  | 30               | 29                    | 786              | 85   |  |

|   |        |             |       |       |        |       |     |     |        |       |
|---|--------|-------------|-------|-------|--------|-------|-----|-----|--------|-------|
| a (Bogenhausen) .....                   | 1 234  | — 863       | 150   | 35    | 294    | 23    | 20  | 22  | 623    | 64    |
| b (Oberföhring) .....                   | 101    | — 9         | 16    | 9     | 27     | 10    | 4   | 2   | 26     | 6     |
| c (Daglfing, Denning usw.) .....        | 490    | — 150       | 79    | 52    | 135    | 55    | 6   | 5   | 137    | 15    |
| 30 Ramersdorf-Perlach .....             | 1 549  | — 92        | 310   | 145   | 424    | 16    | 18  | 17  | 419    | 43    |
| a (Ramersdorf) .....                    | 969    | — 231       | 196   | 84    | 293    | 83    | 10  | 8   | 271    | 20    |
| b (Perlach) .....                       | 365    | + 127       | 71    | 35    | 77     | 53    | 6   | 6   | 93     | 18    |
| c (Waldperlach) .....                   | 215    | + 12        | 43    | 26    | 54     | 24    | 2   | 3   | 55     | 5     |
| 31 Berg am Laim .....                   | 886    | — 29        | 202   | 82    | 252    | 94    | 8   | 4   | 206    | 31    |
| 32 Trudering .....                      | 1 357  | + 2         | 245   | 144   | 391    | 168   | 10  | 18  | 335    | 40    |
| a (Alt-Trudering, Riem) .....           | 417    | + 30        | 80    | 39    | 105    | 98    | 3   | 4   | 65     | 23    |
| b (Gartenstadt) .....                   | 369    | + 19        | 72    | 44    | 106    | 34    | 2   | 3   | 92     | 11    |
| c (Waldtrudering) .....                 | 571    | — 47        | 93    | 61    | 180    | 36    | 5   | 11  | 178    | 6     |
| 33 Feldmoching .....                    | 896    | + 145       | 156   | 82    | 218    | 146   | 12  | 10  | 210    | 52    |
| a (Feldmoching) .....                   | 220    | + 29        | 46    | 20    | 66     | 23    | 3   | 2   | 46     | 10    |
| b (Harthof, Lerchenau, Hasenberg) ..... | 629    | + 154       | 106   | 62    | 140    | 113   | 9   | 8   | 148    | 37    |
| c (Ludwigsfeld) .....                   | 47     | — 38        | 4     | —     | 12     | 10    | —   | —   | 16     | 5     |
| 34 Waldfriedhofviertel .....            | 1 329  | — 264       | 232   | 97    | 419    | 90    | 12  | 24  | 420    | 27    |
| 35 Pasing .....                         | 1 425  | — 151       | 295   | 100   | 419    | 82    | 14  | 18  | 427    | 65    |
| a (Villenkolonie I, II) .....           | 226    | — 17        | 48    | 24    | 64     | 13    | 1   | 2   | 66     | 7     |
| b (Alt-Pasing) .....                    | 1 199  | — 134       | 247   | 76    | 355    | 69    | 13  | 16  | 361    | 58    |
| 36 Solln .....                          | 668    | + 96        | 75    | 42    | 204    | 26    | 16  | 11  | 278    | 15    |
| 37 Obermenzing .....                    | 732    | — 130       | 106   | 56    | 227    | 27    | 6   | 8   | 285    | 12    |
| 38 Allach-Untermenzing .....            | 740    | — 160       | 166   | 93    | 217    | 66    | 6   | 8   | 169    | 10    |
| a (Allach) .....                        | 330    | — 101       | 74    | 35    | 108    | 25    | 4   | 2   | 73     | 7     |
| b (Untermenzing) .....                  | 410    | — 59        | 92    | 58    | 109    | 41    | 2   | 6   | 96     | 3     |
| 39 Aubing .....                         | 576    | + 53        | 97    | 54    | 168    | 71    | 13  | 7   | 142    | 17    |
| a (Aubing) .....                        | 168    | — 22        | 38    | 16    | 44     | 26    | 3   | 1   | 33     | 6     |
| b (Neuaubing) .....                     | 408    | + 75        | 59    | 38    | 124    | 45    | 10  | 6   | 109    | 11    |
| 40 Langwied .....                       | 152    | + 12        | 33    | 20    | 40     | 15    | 2   | 1   | 34     | 3     |
| a (Lochhausen) .....                    | 74     | —           | 14    | 12    | 18     | 7     | 1   | 1   | 21     | —     |
| b (Langwied) .....                      | 78     | + 12        | 19    | 8     | 22     | 8     | 1   | —   | 13     | 3     |
| 41 Hadern .....                         | 1 004  | + 112       | 139   | 114   | 315    | 97    | 10  | 15  | 277    | 32    |
| München insgesamt .....                 | 49 858 | *) — 15 914 | 8 376 | 2 654 | 15 342 | 2 996 | 693 | 678 | 16 632 | 2 267 |

\*) Einschl. 395 Arbeitsstätten, für die 1961 keine Stadtbezirksbezeichnung ausgewiesen wurde.



**Beschäftigte in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 27. Mai 1970  
in den Stadtbezirken (bzw. -teilen) nach Wirtschaftsabteilungen**

Tabelle 3

| Stadtbezirk (-teil)                         | Beschäftigte insgesamt | Zu- bzw. Abnahme 1961/70 | darunter Beschäftigte in |             |        |                                      |                  |                        |                   |   |  |
|---|------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------|--------|--------------------------------------|------------------|------------------------|-------------------|---|--|
|   |                        |                          | verarb. Gewerbe          | Bau-gewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichten-übermittlung | Kredit-institute | Versiche-rungs-gewerbe | Dienst-leistungen | Gebietskörper-schaft, u. Organ-ohne Erwerbs-charakter |  |
| 1 Altstadt .....                            | 80 064                 | — 585                    | 7 755                    | 1 583       | 19 561 | 4 198                                | 10 878           | 2 932                  | 13 560            | 18 375  |  |
| (1) (Max-Joseph-Platz).....                 | 23 378                 | + 7 105                  | 2 278                    | 92          | 3 280  | 512                                  | 3 755            | 217                    | 3 956             | 9 288   |  |
| (2) (Angerviertel).....                     | 9 252                  | — 1 573                  | 739                      | 118         | 2 076  | 101                                  | 56               | 237                    | 2 097             | 2 641   |  |
| (3) (Sendlinger Straße).....                | 16 176                 | + 597                    | 2 946                    | 750         | 3 776  | 2 596                                | 460              | 1 567                  | 2 754             | 1 292   |  |
| (4) (City).....                             | 31 258                 | — 6 714                  | 1 792                    | 623         | 10 429 | 989                                  | 6 607            | 911                    | 4 753             | 5 154   |  |
| 5 Maxvorstadt-Universität .....             | 27 583                 | + 3 110                  | 5 703                    | 1 563       | 2 684  | 305                                  | 4 250            | 3 237                  | 3 186             | 5 864   |  |
| 6 Maxvorstadt-Königsplatz .....             | 22 409                 | — 1 906                  | 3 070                    | 559         | 2 183  | 1 064                                | 645              | 1 314                  | 3 707             | 9 046   |  |
| 7 Maxvorstadt-Josephsplatz .....            | 5 198                  | — 935                    | 1 030                    | 627         | 992    | 153                                  | 45               | 18                     | 1 900             | 432   |  |
| 8 Marsfeld .....                            | 20 927                 | + 229                    | 5 249                    | 206         | 1 862  | 5 444                                | 123              | 1 156                  | 2 835             | 3 361   |  |
| 9 Wiesenviertel .....                       | 49 693                 | + 2 087                  | 6 710                    | 7 933       | 9 644  | 7 434                                | 905              | 1 589                  | 9 578             | 5 881   |  |
| 10 Isarvorstadt-Schlachthofviertel .....    | 13 889                 | — 2 075                  | 2 658                    | 2 358       | 3 044  | 549                                  | 184              | 91                     | 1 288             | 3 716   |  |
| 11 Isarvorstadt-Glockenbachviertel .....    | 13 692                 | + 1 061                  | 6 432                    | 2 377       | 1 372  | 425                                  | 40               | 14                     | 2 685             | 314   |  |
| 12 Isarvorstadt-Deutsches Museum .....      | 8 130                  | — 1 517                  | 1 633                    | 220         | 1 170  | 147                                  | 56               | 12                     | 1 527             | 3 360   |  |
| 13 Lehel .....                              | 17 901                 | — 1 283                  | 2 592                    | 788         | 1 197  | 423                                  | 1 331            | 3 257                  | 2 534             | 5 776   |  |
| 14 Haidhausen .....                         | 18 475                 | + 2 356                  | 4 373                    | 999         | 4 980  | 2 708                                | 213              | 98                     | 2 186             | 2 916   |  |
| (14) (Haidhausen-Nord) .....                | 11 032                 | + 231                    | 2 621                    | 463         | 2 289  | 1 966                                | 68               | 57                     | 1 236             | 2 331   |  |
| (15) (Haidhausen-Süd) .....                 | 7 443                  | — 2 587                  | 1 752                    | 536         | 2 691  | 742                                  | 145              | 41                     | 950               | 585   |  |
| 16 Au .....                                 | 9 654                  | + 2 115                  | 3 305                    | 400         | 1 275  | 105                                  | 28               | 54                     | 3 062             | 1 395   |  |
| 17 Obergiesing .....                        | 17 000                 | — 851                    | 10 368                   | 1 031       | 1 918  | 868                                  | 125              | 119                    | 1 599             | 950   |  |
| a (Alt-Obergiesing) .....                   | 16 392                 | — 358                    | 10 296                   | 765         | 1 822  | 838                                  | 125              | 119                    | 1 500             | 905   |  |
| b (Fasangarten usw.) .....                  | 608                    | — 493                    | 72                       | 266         | 96     | 30                                   | —                | —                      | 99                | 45  |  |
| 18 Untergiesing-Harlaching .....            | 15 618                 | + 3 647                  | 4 624                    | 1 808       | 1 554  | 224                                  | 143              | 43                     | 4 294             | 2 820   |  |
| a (Untergiesing) .....                      | 7 982                  | + 641                    | 4 051                    | 456         | 677    | 153                                  | 68               | 11                     | 1 489             | 1 031   |  |
| b (Harlaching) .....                        | 7 636                  | + 3 006                  | 573                      | 1 352       | 877    | 71                                   | 75               | 32                     | 2 805             | 1 789   |  |
| 19 Sendling .....                           | 15 088                 | — 831                    | 5 099                    | 1 760       | 3 689  | 1 023                                | 179              | 38                     | 1 744             | 805   |  |
| 20 Schwanthalerhöhe .....                   | 13 368                 | — 1 713                  | 5 871                    | 710         | 2 928  | 1 605                                | 83               | 42                     | 1 492             | 635   |  |
| 21 Neuhausen-Oberwiesenfeld .....           | 20 751                 | + 2 791                  | 5 757                    | 1 135       | 2 339  | 1 272                                | 75               | 74                     | 1 840             | 8 031   |  |
| 22 Schwabing-Freimann .....                 | 41 432                 | + 7 583                  | 12 269                   | 1 754       | 7 838  | 2 744                                | 353              | 4 795                  | 8 016             | 3 128   |  |
| a (Schwabing-Ost) .....                     | 20 895                 | + 324                    | 2 940                    | 918         | 3 173  | 667                                  | 320              | 4 789                  | 5 394             | 2 186   |  |
| b (Freimann-Alte Heide) .....               | 20 537                 | + 7 259                  | 9 329                    | 836         | 4 665  | 2 077                                | 33               | 6                      | 2 622             | 942   |  |
| 23 Neuhausen-Nymphenburg .....              | 17 121                 | + 2 355                  | 2 898                    | 1 965       | 1 897  | 2 646                                | 181              | 206                    | 3 809             | 3 515   |  |
| a (östlich) .....                           | 8 796                  | + 931                    | 1 490                    | 629         | 1 201  | 2 138                                | 137              | 11                     | 1 629             | 1 558   |  |
| b (westlich) .....                          | 8 325                  | + 1 424                  | 1 408                    | 1 336       | 696    | 508                                  | 44               | 195                    | 2 180             | 1 957   |  |
| 24 Thalkirchen-Obersendl.-Forstenried ..... | 49 247                 | + 11 008                 | 35 143                   | 6 359       | 3 635  | 688                                  | 148              | 32                     | 2 127             | 961   |  |
| a (Thalkirchen-Ludwigshöhe) .....           | 11 251                 | + 1 013                  | 9 442                    | 540         | 274    | 49                                   | 19               | 6                      | 664               | 237   |  |
| b (Obersendl.-Fürstenried) .....            | 34 031                 | + 7 808                  | 25 038                   | 5 086       | 2 269  | 536                                  | 42               | 3                      | 664               | 337   |  |
| c (Fürstenried) .....                       | 3 965                  | + 2 187                  | 663                      | 733         | 1 092  | 103                                  | 87               | 23                     | 799               | 387   |  |
| 25 Laim .....                               | 14 878                 | + 1 097                  | 3 468                    | 1 420       | 4 618  | 2 782                                | 129              | 40                     | 1 908             | 506   |  |
| 26 Schwabing-West .....                     | 10 522                 | — 2 246                  | 2 240                    | 945         | 2 357  | 367                                  | 187              | 39                     | 3 231             | 1 102   |  |
| 27 Milbertshofen-Hart .....                 | 42 220                 | + 15 816                 | 26 963                   | 2 849       | 4 248  | 1 246                                | 199              | 52                     | 2 701             | 3 791   |  |
| a (Schwabing-Nord) .....                    | 7 707                  | + 3 469                  | 597                      | 1 325       | 1 129  | 82                                   | 102              | 36                     | 1 125             | 3 167   |  |
| b (Milbertshofen) .....                     | 31 936                 | + 10 938                 | 25 637                   | 761         | 2 683  | 984                                  | 65               | 13                     | 1 342             | 426   |  |
| c (Hart) .....                              | 2 577                  | + 1 409                  | 729                      | 763         | 436    | 180                                  | 32               | 3                      | 234               | 198   |  |
| 28 Neuhausen-Moosach .....                  | 15 972                 | + 2 810                  | 6 609                    | 1 935       | 2 356  | 1 083                                | 79               | 28                     | 1 570             | 1 734   |  |
| a (Äußere Dachauer Straße) .....            | 3 685                  | — 341                    | 1 294                    | 278         | 683    | 137                                  | 21               | 23                     | 755               | 403   |  |
| b (Moosach) .....                           | 12 287                 | + 3 151                  | 5 315                    | 1 657       | 1 673  | 946                                  | 58               | 5                      | 815               | 1 331   |  |
| 29 Bogenhausen .....                        | 26 391                 | + 7 403                  | 8 635                    | 4 774       | 2 558  | 1 225                                | 241              | 599                    | 5 103             | 3 163   |  |

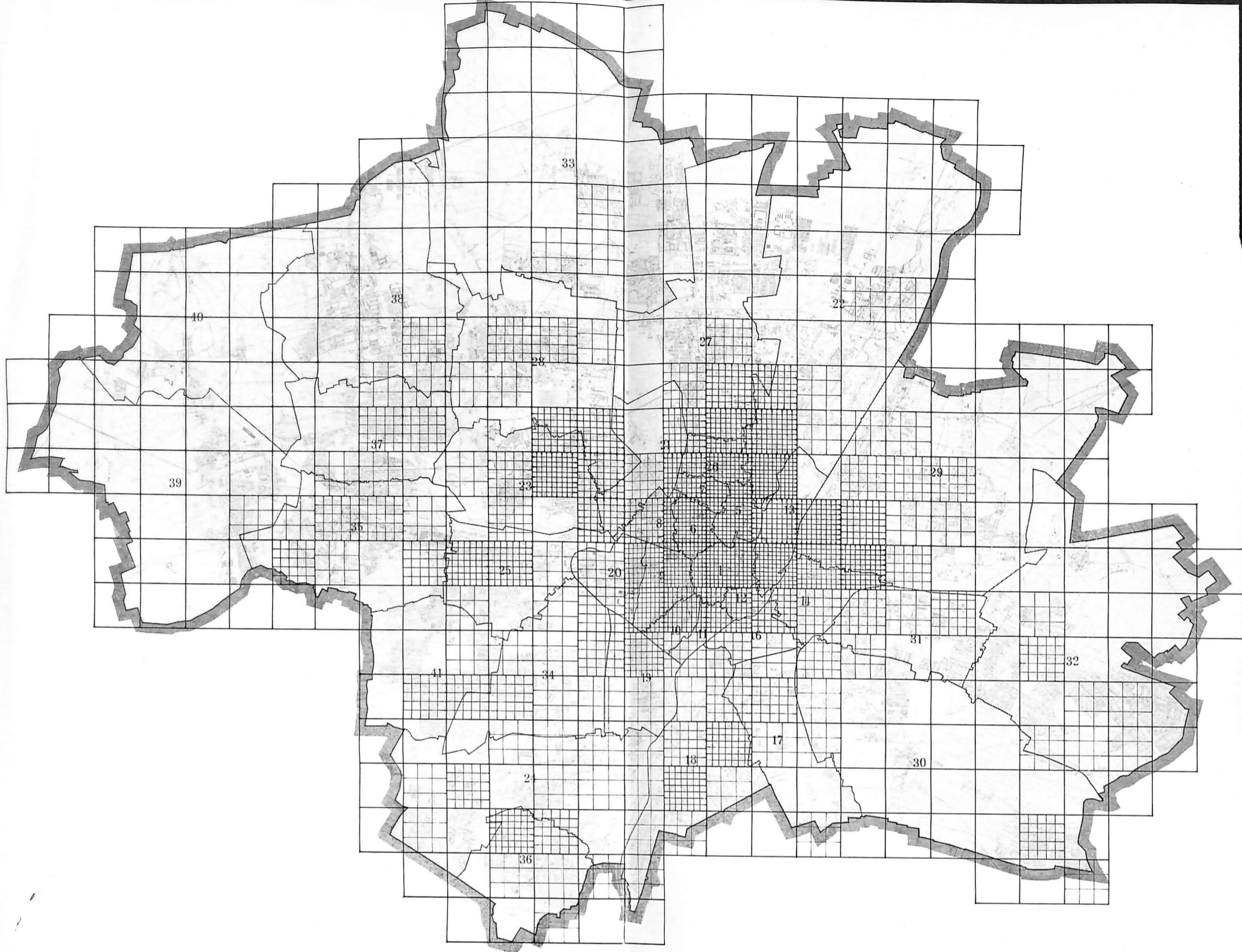
|   |         |            |         |        |         |        |        |        |         |        |
|---|---------|------------|---------|--------|---------|--------|--------|--------|---------|--------|
| a (Bogenhausen) .....                   | 21 636  | + 7 761    | 7 565   | 3 967  | 1 582   | 595    | 193    | 587    | 4 493   | 2 625  |
| b (Oberföhring) .....                   | 760     | — 130      | 121     | 75     | 72      | 22     | 18     | 2      | 94      | 335    |
| c (Dagfing, Denning usw.) .....         | 3 995   | — 228      | 949     | 732    | 904     | 608    | 30     | 10     | 516     | 203    |
| 30 Ramersdorf-Perlach .....             | 31 791  | + 7 698    | 22 660  | 2 914  | 1 899   | 1 097  | 125    | 24     | 1 757   | 1 171  |
| a (Ramersdorf) .....                    | 27 812  | + 6 090    | 21 208  | 2 073  | 1 478   | 908    | 78     | 11     | 1 310   | 731    |
| b (Perlach) .....                       | 3 137   | + 1 380    | 1 199   | 708    | 306     | 144    | 37     | 8      | 246     | 407    |
| c (Waldperlach) .....                   | 842     | + 228      | 253     | 133    | 115     | 45     | 10     | 5      | 201     | 33     |
| 31 Berg am Laim .....                   | 17 742  | + 3 083    | 10 175  | 2 986  | 1 630   | 1 408  | 74     | 6      | 866     | 512    |
| 32 Trudering .....                      | 8 928   | + 2 175    | 1 499   | 1 194  | 1 553   | 2 043  | 56     | 25     | 1 412   | 1 123  |
| a (Alt-Trudering, Riem) .....           | 5 219   | + 1 659    | 732     | 300    | 700     | 1 910  | 24     | 5      | 602     | 946    |
| b (Gartenstadt) .....                   | 1 536   | + 311      | 305     | 474    | 265     | 58     | 4      | 5      | 298     | 117    |
| c (Waldtrudering) .....                 | 2 173   | + 205      | 462     | 420    | 588     | 75     | 28     | 15     | 512     | 60     |
| 33 Feldmoching .....                    | 5 749   | + 2 885    | 1 611   | 1 192  | 1 004   | 558    | 83     | 13     | 703     | 540    |
| a (Feldmoching) .....                   | 2 156   | + 1 087    | 653     | 685    | 361     | 156    | 33     | 2      | 165     | 94     |
| b (Harthof, Lerchenau, Hasenberg) ..... | 3 461   | + 1 868    | 946     | 507    | 615     | 378    | 50     | 11     | 501     | 415    |
| c (Ludwigsfeld) .....                   | 132     | — 70       | 12      | —      | 28      | 24     | —      | —      | 37      | 31     |
| 34 Waldfriedhofviertel .....            | 14 031  | + 1 969    | 5 932   | 1 773  | 2 387   | 413    | 53     | 64     | 2 727   | 618    |
| 35 Pasing .....                         | 19 918  | + 4 157    | 7 635   | 4 307  | 2 707   | 1 467  | 153    | 33     | 1 495   | 1 934  |
| a (Villenkolonie I, II) .....           | 4 547   | + 1 939    | 942     | 2 487  | 632     | 203    | 10     | 6      | 164     | 67     |
| b (Alt-Pasing) .....                    | 15 371  | + 2 218    | 6 693   | 1 820  | 2 075   | 1 264  | 143    | 27     | 1 331   | 1 867  |
| 36 Solln .....                          | 4 121   | + 655      | 1 678   | 315    | 817     | 149    | 79     | 28     | 862     | 191    |
| 37 Obermenzing .....                    | 3 356   | + 606      | 567     | 1 009  | 666     | 107    | 41     | 18     | 879     | 53     |
| 38 Allach-Untermenzing .....            | 23 848  | + 6 717    | 20 829  | 1 015  | 882     | 370    | 51     | 11     | 530     | 134    |
| a (Allach) .....                        | 21 102  | + 5 554    | 19 557  | 489    | 447     | 189    | 38     | 2      | 274     | 95     |
| b (Untermenzing) .....                  | 2 746   | + 1 163    | 1 272   | 526    | 435     | 181    | 13     | 9      | 256     | 39     |
| 39 Aubing .....                         | 5 734   | + 44       | 669     | 456    | 668     | 3 224  | 77     | 11     | 452     | 146    |
| a (Aubing) .....                        | 2 622   | + 676      | 280     | 154    | 197     | 1 814  | 20     | 2      | 123     | 26     |
| b (Neuaubing) .....                     | 3 112   | — 632      | 389     | 302    | 471     | 1 410  | 57     | 9      | 329     | 120    |
| 40 Langwied .....                       | 1 063   | + 195      | 416     | 322    | 129     | 28     | 4      | 1      | 149     | 6      |
| a (Lochhausen) .....                    | 713     | + 107      | 331     | 237    | 73      | 16     | 3      | 1      | 52      | —      |
| b (Langwied) .....                      | 350     | + 88       | 85      | 85     | 56      | 12     | 1      | —      | 97      | 6      |
| 41 Hadern .....                         | 6 475   | + 2 607    | 1 100   | 1 256  | 955     | 177    | 56     | 34     | 1 926   | 936    |
| München insgesamt .....                 | 729 979 | *) +73 496 | 255 225 | 66 797 | 107 196 | 51 769 | 21 672 | 20 147 | 101 240 | 98 941 |

\*) Einschl. 1935 Beschäftigte, für die 1961 keine Stadtbezirksbezeichnung ausgewiesen wurde.

Dort ist erkennbar, daß sich Arbeitsstätten des speziellen Dienstleistungsbereichs Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung sehr deutlich auf die Innenstadt konzentrieren. Vor allem fällt die mit Abstand stärkste Konzentration der Rechtsanwaltspraxen im City-Bereich — also nahe den großen Verwaltungs- bzw. Geschäftszentralen und den Justizbehörden — auf, gleichwohl nicht zu verkennen ist, daß auch in peripheren Lagen, insbesondere in Subzentren (Schwabing, Neuhausen-Nymphenburg) die Durchsetzung mit Rechtsanwaltspraxen stark fortgeschritten ist. Außerdem haben sich in jüngster Zeit in der Innenstadt die Niederlassungen der Gruppe der freiberuflichen Wirtschaftsprüfer und Steuerberater erheblich verdichtet. Wenn diese auch rein zahlenmäßig bei weitem nicht an die Zahl der Rechtsanwaltspraxen hinreichen, so ist der Zentralisationsgrad ihrer Arbeitsstätten in der Innenstadt eher noch größer als jener der letzteren. Die breiteste Arbeitsstättenstreuung und eine weniger auffällige Konzentration auf die Innenstadt zeigt schließlich das kartographische Verteilungsbild der Praxen der Steuerbevollmächtigten. Die Streuung ihrer Arbeitsstätten entspricht in höherem Maße der Niederlassungsverteilung der kleinen und mittleren Betriebe sowie der freien Berufe und privaten Haushalte, die als Klienten für sie in erster Linie in Frage kommen.

Dieser unser erster Versuch macht deutlich, daß die dabei entwickelte kartographische Darstellung die Einblicke in das Wirtschaftsleben unserer Stadt wesentlich zu vertiefen vermag. Es ist deshalb vorgesehen, alle wissenswerten Funktionen und Strukturen des Stadtlebens in ähnlicher Weise darzustellen, letztlich mit dem Ziel, alle örtlichen und zentralen Funktionen Münchens transparenter zu machen.

*Dr. Mi.*



1 — 2 Arbeitsstätten je Planquadrat



3 — 6 Arbeitsstätten je Planquadrat



7 — 18 Arbeitsstätten je Planquadrat



19 — 45 Arbeitsstätten je Planquadrat



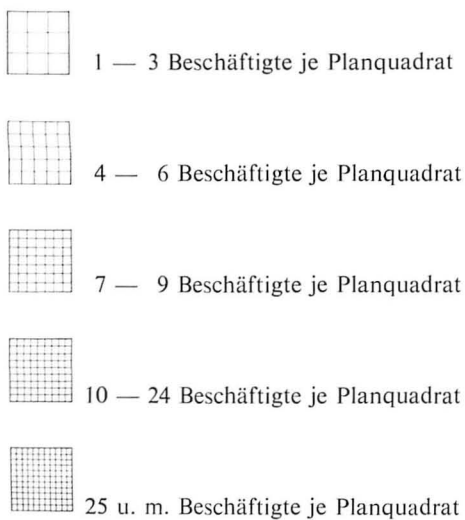
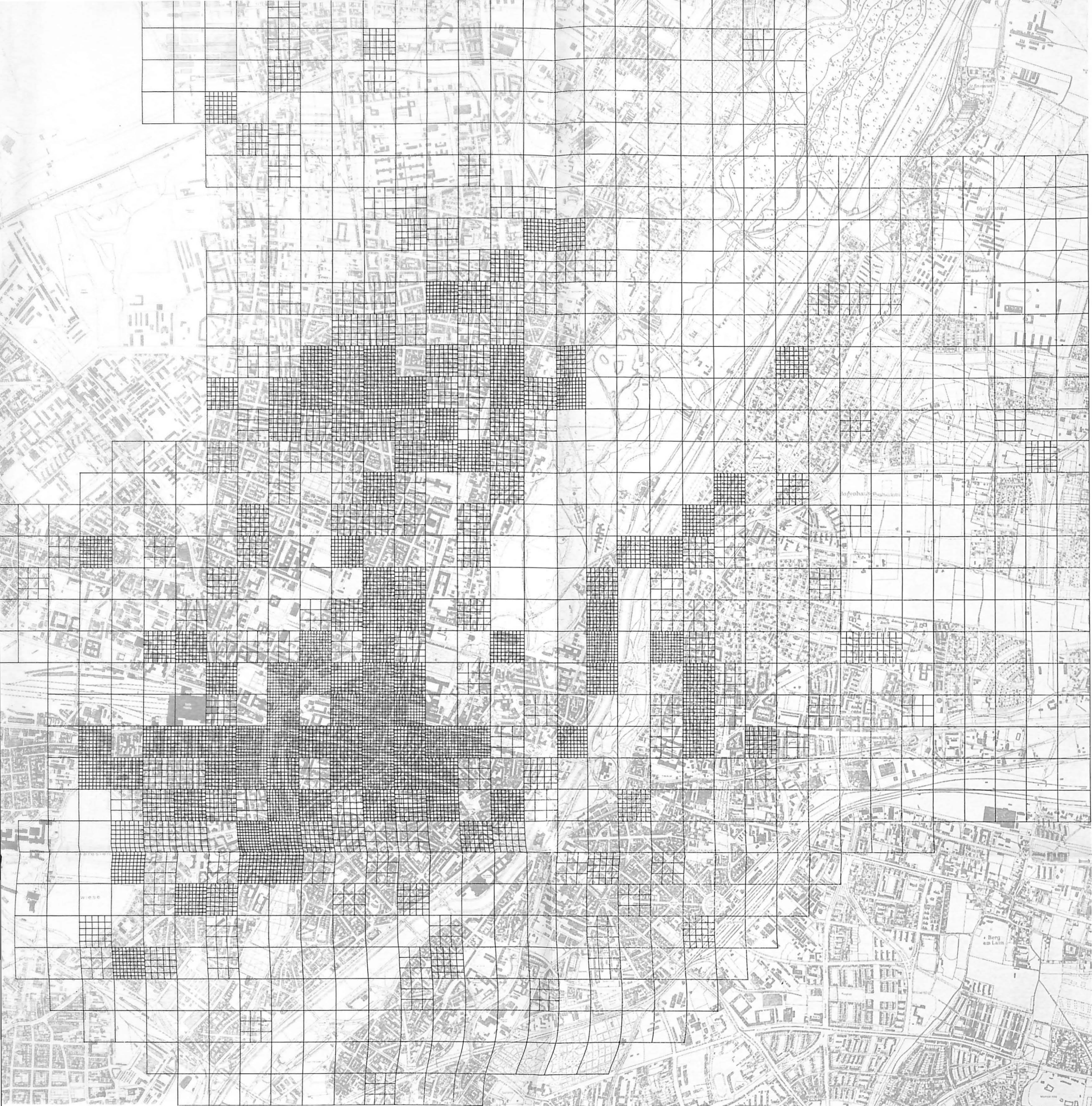
46 u. m. Arbeitsstätten je Planquadrat

### Arbeitsstätdichte der Praxen von Rechtsanwälten in München am 27. 5. 1970.

Maßstab: ca. 1 : 93 000 (Gitterabstand 1 km).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.



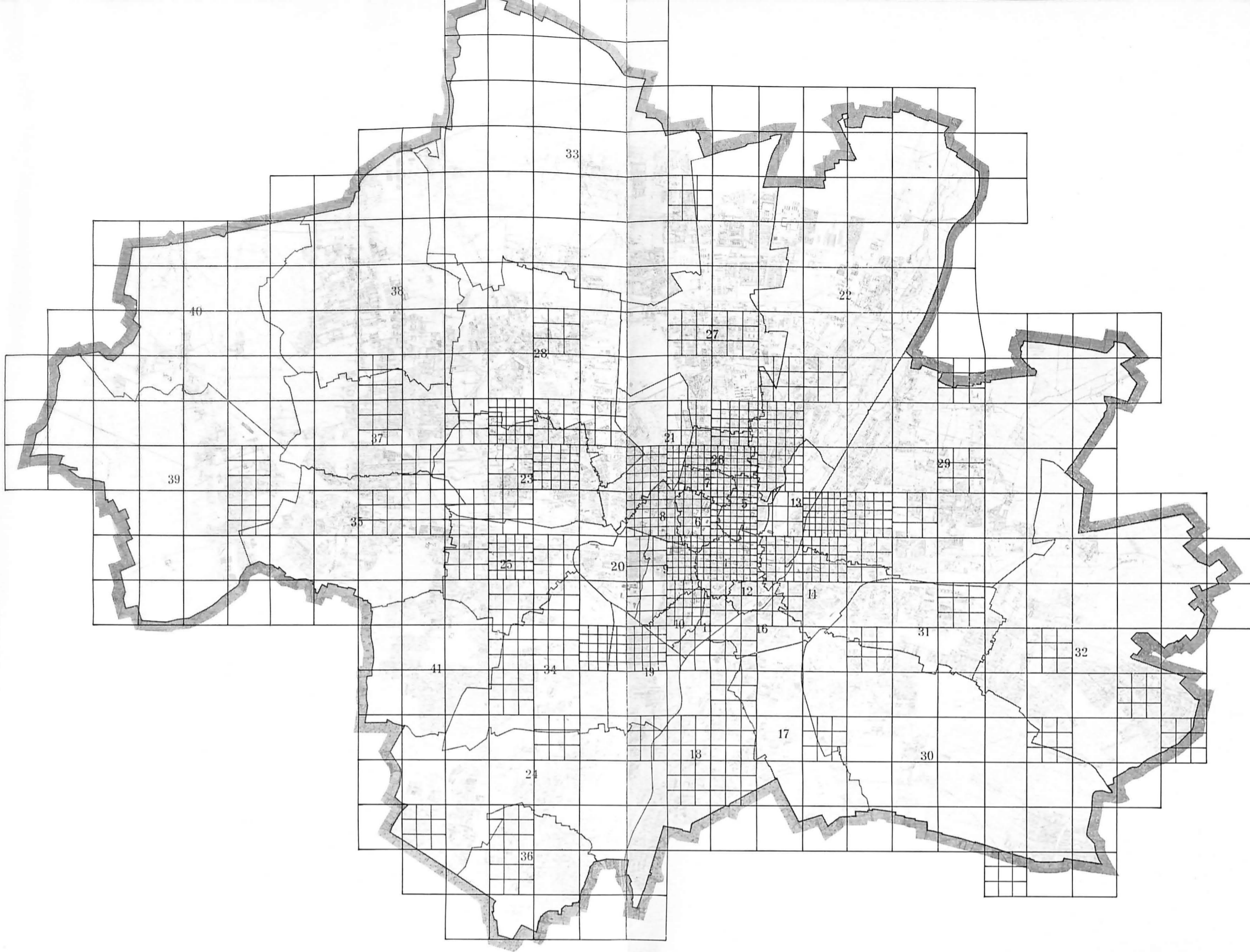


**Arbeitsplatzdichte der Praxen von Rechtsanwälten in der Münchener Innenstadt am 27. 5. 1970.**

Maßstab: ca. 1 : 23 300 (Gitterabstand 200 m).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.





1 — 2 Arbeitsstätten je Planquadrat



3 — 6 Arbeitsstätten je Planquadrat



7 — 18 Arbeitsstätten je Planquadrat



19 — 45 Arbeitsstätten je Planquadrat



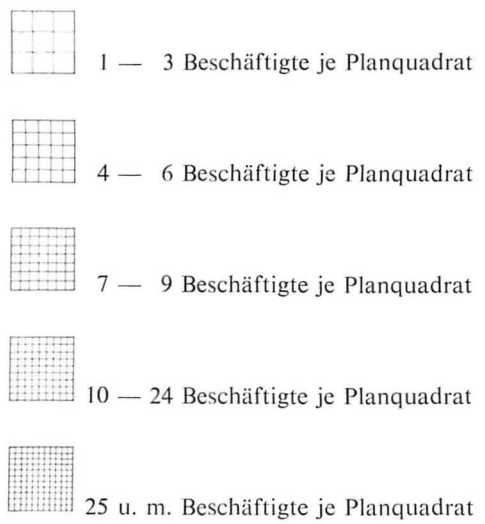
46 u. m. Arbeitsstätten je Planquadrat

### Arbeitsstättendichte der Praxen von Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern in München am 27. 5. 1970.

Maßstab: ca. 1 : 93 000 (Gitterabstand 1 km).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.



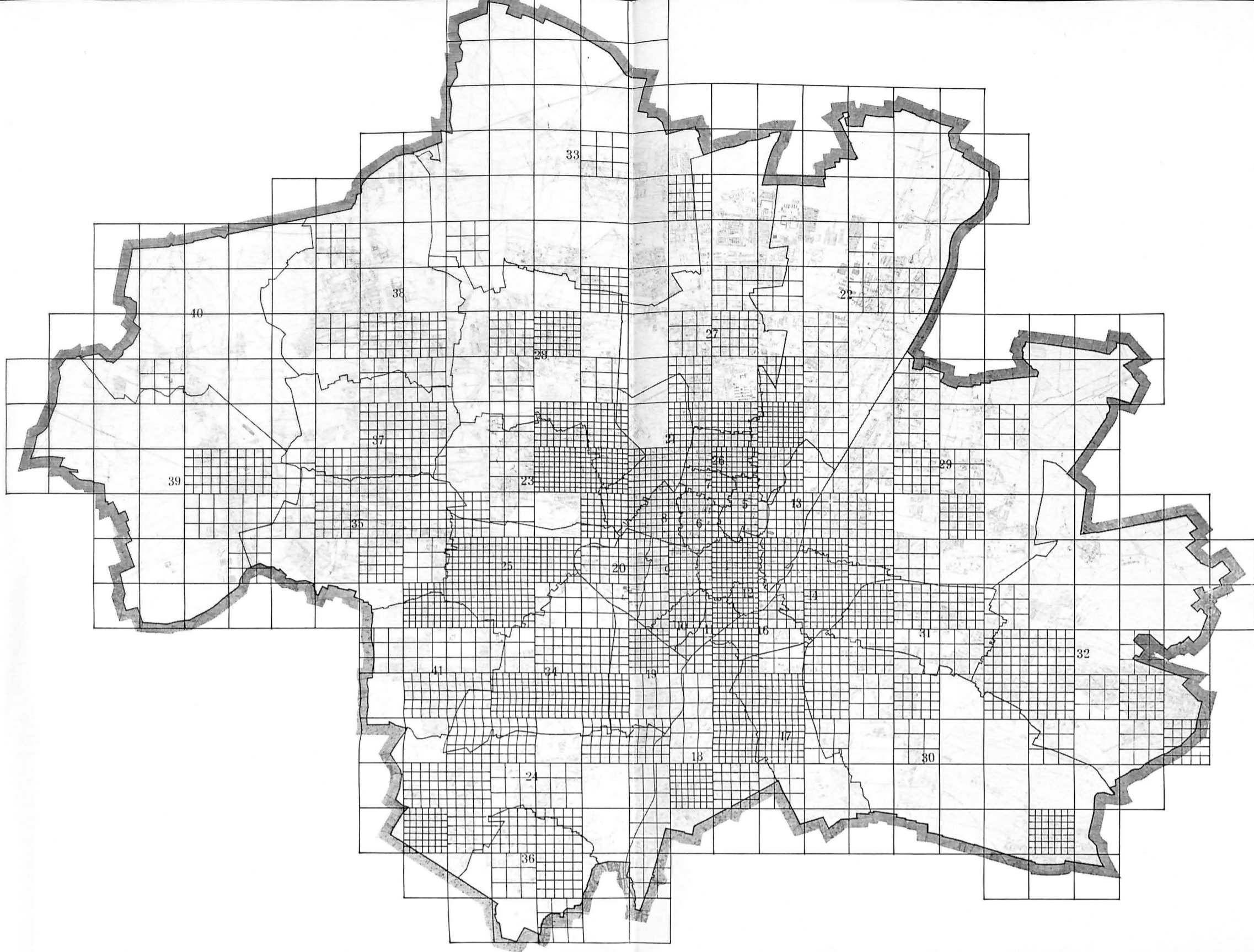


**Arbeitsplatzdichte der Praxen von Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern in der Münchener Innenstadt am 27. 5. 1970.**

Maßstab: ca. 1 : 23 300 (Gitterabstand 200 m).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.





1 — 2 Arbeitsstätten je Planquadrat



3 — 6 Arbeitsstätten je Planquadrat



7 — 18 Arbeitsstätten je Planquadrat



19 — 45 Arbeitsstätten je Planquadrat



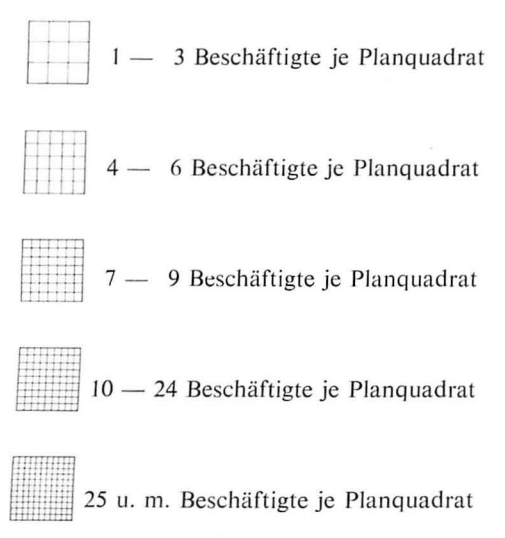
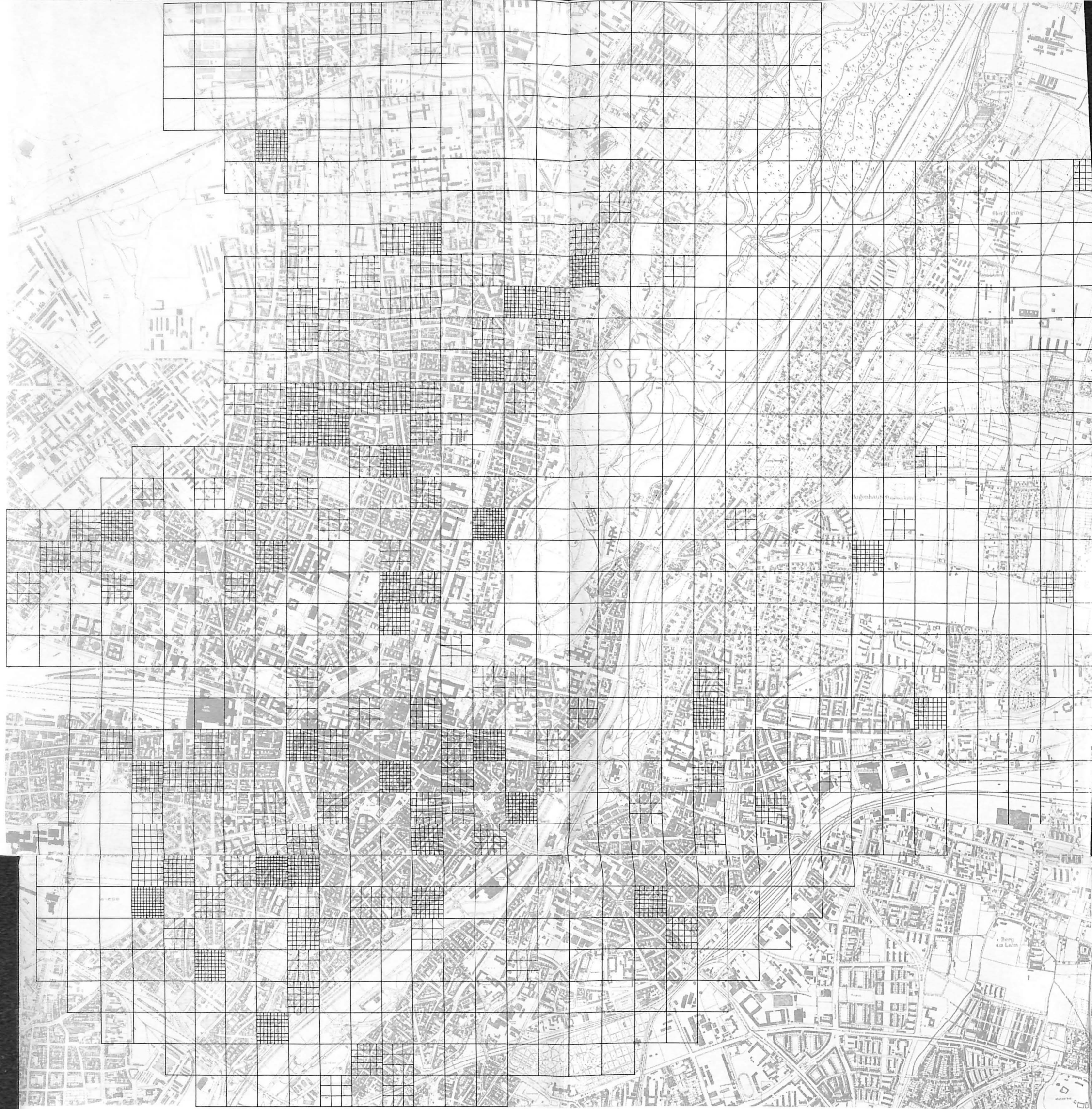
46 u. m. Arbeitsstätten je Planquadrat

### Arbeitsstättendichte der Praxen von Steuerbevollmächtigten in München am 27. 5. 1970.

Maßstab: ca. 1 : 93 000 (Gitterabstand 1 km).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.





**Arbeitsplatzdichte der Praxen von Steuerbevollmächtigten  
in der Münchener Innenstadt am 27. 5. 1970.**

Maßstab: ca. 1 : 23 300 (Gitterabstand 200 m).

Bearbeitet von Mechthild Joch nach den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung 1970.